



Architektenkammer  
Niedersachsen

**BEISPIELBEKANNTMACHUNG  
NICHTOFFENER WETTBEWERB  
PRIVATER AUSLOBER  
REGELVERFAHREN**

**Anlage 2.5 der Architektenkammer Niedersachsen zur RPW 2013**

Stand: 06/2013

## BEISPIEL EINER

### BEKANNTMACHUNG

#### ÜBER DIE AUSLOBUNG DES NICHTOFFENEN WETTBEWERBS „NEUBAU GESCHÄFTSHAUS ...“

#### AUF GRUNDLAGE DER „RICHTLINIE FÜR PLANUNGSWETTBEWERBE“ (RPW 2013)

<b>Auslober:</b>	Gesellschaft X ..... (Straße) ..... (Ort) ..... (Tel.) ..... (Fax) ..... (Mail)
<b>Aufgabe:</b>	Die Ausloberin beabsichtigt, den Neubau eines Geschäftshauses mit Verkaufs- und Büronutzung zu errichten. Durch den Wettbewerb sollen ..... (Zweck der Auslobung).
<b>Wettbewerbsart:</b>	Nichtoffener Wettbewerb auf Grundlage der RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auswahl von .... Teilnehmern mit ..... zusätzlichen namentlichen Einladungen.
<b>Zulassungsbereich:</b>	Ehem. Regierungsbezirk Braunschweig
<b>Teilnahmeberechtigung:</b>	Natürliche Personen, die am Tage der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt mit Eintragung der Beschäftigungsart ... berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind;

Juristische Personen, die am Tage der Auslobung

- ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und
- einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und
- einen bevollmächtigten Vertreter der Gesellschaft und einen Verfasser der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.

Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften sowie Mitarbeiter, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

Landschaftsarchitekten und Innenarchitekten sind in Bewerbergemeinschaften mit Architekten teilnahmeberechtigt. Die Teilnahmebedingungen für Architekten gelten sinngemäß.

**Bewerbungen:**

Bewerbungsunterlagen:

1. Nachweis der Führung der Berufsbezeichnung (durch Kopie der letzten Beitragsrechnung oder eine Bescheinigung der jeweiligen Architektenkammer, die nicht älter als 1 Jahr ist)
2. Versicherung, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (Partner oder Mitarbeiter) bewirbt, und dass der Bewerber akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss des Bewerbers und ggf. seiner Arbeit führen

Auswahl der Teilnehmer, Auswahlkriterien:

Sofern mehr Bewerber die anhand der Bewerbungsunterlagen geforderten Kriterien erfüllen als Teilnehmer vorgesehen sind, erfolgt eine Auswahl durch Losziehung unter Aufsicht eines Notars.

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Einlieferung der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum ... bei ... einzureichen.

Bewerbungen, die durch die Post, Bahn oder andere Transportunternehmen zugestellt werden, gelten als rechtzeitig eingereicht, wenn die Einlieferung unter o. g. Tagesstempel, unabhängig von der Uhrzeit erfolgt. Ist die Rechtzeitigkeit der Einlieferung nicht erkennbar, weil der Aufgabestempel fehlt, unleserlich oder unvollständig ist oder dessen Richtigkeit angezweifelt wird, werden solche Arbeiten vorbehaltlich des vom Teilnehmer zu erbringenden Nachweises zeitgerechter Einlieferung zur Auswahl zugelassen.

Bereits ausgewählt und eingeladen wurden:

...

...

**Beurteilungskriterien:**

Formalleistungen  
Städtebauliche/architektonische Planung  
Funktion  
Wirtschaftlichkeit  
Bau- und Planungsrecht

**Preisgericht:**

Insgesamt 10 Preisrichter, darunter  
..... (Nennung der Architekten)

**Wettbewerbssumme:**

Es werden insgesamt ..... € zzgl. MwSt. ausgelobt.

1. Preis .....

2. Preis .....

3. Preis .....

4. Preis .....

Anerkennungen .....

**Umfang der weiteren  
Bearbeitung:**

Planungsleistungen gem. HOAI § 34, mindestens Nrn. 2-5

**Termine:**

- Einsendeschluss für Bewerbungen .....  
• Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen ab .....  
• Einsendeschluss schriftliche Rückfragen bis .....  
• Kolloquium .....  
• Abgabe der Wettbewerbsarbeiten bis .....  
• Abgabe Modell bis .....  
• Preisgericht (voraussichtlich) .....